

Vorlage für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2021

Zu TOP

Beschlussvorlage Ausschuss für
Umwelt, Energie und digitale
Infrastruktur Nr.:

Beschlussvorlage Ausschuss für
Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen Nr.:

Bericht über die Holzvermarktung im Stadtwald Melsungen Ausschreibung der Beförsterung - Beschluss nach § 19 Abs. 5 Hess. Waldgesetz

1. Bericht zur Holzvermarktung durch die Fa, BWT Forsthandel und Service GmbH

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Magistrat am 07. September 2021 beauftragt, über Erfahrungen und Kennzahlen zum Holzverkauf zu berichten. Auslöser ist die im Vorjahr getroffene Organisationsentscheidung für einen privaten Dienstleister, die Fa. BWT Forsthandel und Service GmbH, Witzenhausen.

In Abwägung der Entwicklungschancen und Risiken der möglichen Organisationsformen wurde keine Beteiligung an der „Forstwirtschaftlichen Vereinigung Nordhessen GmbH“ (=Aufbau und Förderung durch das Land Hessen) favorisiert, sondern die Vergabe an einen privaten Dienstleister beschlossen.

Die Überleitung und Abwicklung der Verträge erfolgen aus Sicht der Verwaltung problemlos. Eine Absatzverzögerung durch die Übergabe der Daten ist nicht eingetreten. Der Magistrat begleitet die Verkaufsaktivitäten und steuert eine regionale Holzvermarktung. Der Dienstleister reagiert zügig auf Vorgaben der Gremien (-> Beispiel: anteilige Vermarktung von Käferholz in Günsterode aus ökologischen Gesichtspunkten). Die Vorgaben und Regularien der Stadt werden eingehalten. In der Zusammenarbeit mit Hessen-Forst gibt es keine Probleme.

Die Verkaufsbilanz vom 01.01.2021 bis 15.09.2021 zeigt – getragen durch die sehr gute Entwicklung des Holzmarktes und das vorhandene Netzwerk des Holzverkäufers - folgendes positives Bild:

Zeitraum: 01.01.2021-08.09.2021				
	Sortiment	fm	Preis Durchschnitt EUR/fm	Einnahme , netto
Lagerbestand zum 31.12.2020 von FA MEG	Nadel Industrieholz	1613		
Lagerbestand zum 31.12.2020 von FA MEG 2,4 Palette	Palette Alt 2,40 m	165		
Verkauf aus laufenden Einschlag	Fichte, Lärche	754		
Summe		2367	34,69 €	82.112,56 €
Lagerbestand unverkauftes Holz 09.09.2021				
		fm	Preis Durchschnitt geschätzt	Einnahme
Lagerbestand zum 31.12.2020 von FA MEG 2,4 Palette		165		
Käferholz Abschnitte		1210		
Käferholz Stamm		321		
Käferholz Papierholz		92		
Käferholz Industrieholz		655		
Summe		2443	52,18 €	127.845,00 €
Holzeinschlag ab Sept.2021-31.12.2021				
		fm	Preis Durchschnitt geschätzt	Einnahme
Buchen , Industrieholz		350		
Lärche, Abschnitte		70		
Fichte Käfer Abschnitte		130		
Kiefer Abs (Trocken)		200		
Nadel Industrieholz		150		
Summe		900	48,28	43.450,00 €
Prognose Holzverkauf Gesamt für WJ 2021		5710	45,00	253.407,56 €

Aus Gründen des Wettbewerbs wurden detaillierte Einzelpreise und Firmen aus der Gesamtschau entfernt. Als Höchstpreise werden derzeit bis zu 80,00 Euro (Käferholz - Fichte) und 100,00 Euro (Fichte - Güteklasse B / C) erzielt.

Das Defizit im Produkt Stadtwald wurde im Haushalt 2021 mit 250 TEUR eingeplant. Es ist aktuell davon auszugehen, dass sich das Defizit im Jahresabschluss zwischen 100 TEUR – 150 TEUR bewegen wird.

Die verabredete Verkaufsstrategie und die enge Zusammenarbeit mit kommunalen Forstbetrieben wird sichergestellt.

2. Ausschreibung der Beförderung

Im Zusammenhang mit der Privatisierung der Holzvermarktung wurde ebenfalls über die Vergabe der Beförderungslieferung an einen Dienstleister und damit die Abkehr vom Landesbetrieb Hessen-Forst diskutiert.

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Magistrat beauftragt, alle Voraussetzungen zu schaffen, um neben dem Holzverkauf auch die Beförderung ausschreiben zu können. Über die formale Kündigung des Beförderungsvertrages mit Hessen-Forst soll die Stadtverordnetenversammlung entscheiden.

Zur Zielbestimmung sollte größte Klarheit über die tatsächlichen Ansprüche und Gewichtung der Funktionen des Waldes geschaffen werden. Eine Auseinandersetzung mit den Themenfeldern des Waldnaturschutzes mit der Festlegung von ökonomischen und ökologischen Zielen aus forstfachlicher Sicht wird die Grundlage für die Herstellung eines Wettbewerbs sein, der die optimale Betreuung für den Stadtwald Melsungen zum Ergebnis hat.

Hessen-Forst hat bereits im September eine proaktive Teilnahme an einer Ausschreibung signalisiert.

Um das Verfahren formal zu ermöglichen, hat die Stadt Melsungen nach § 19 Abs. 5 Hess. Waldgesetz durch Erklärung gegenüber dem Landesbetrieb Hessen-Forst die Beendigung zu erklären. Das Betreuungsverhältnis endet zwei Jahre nach der Erklärung zum Ende eines Kalenderjahres, demnach zum 31.12.2023.

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Informationen zur Holzvermarktung zur Kenntnis.

Im Sinne eines qualitativen Wettbewerbs wird der Magistrat beauftragt, die formalen Voraussetzungen für eine Ausschreibung der Beförderung des Stadtwaldes Melsungen zu schaffen.

Nach § 19 Abs. 5 Hess. Waldgesetz ist eine Erklärung zum eventuellen Ausscheiden – vorbehaltlich des Ausschreibungsergebnisses - aus dem Betreuungsverhältnis zum 31.12.2023 abzugeben.

Melsungen, den 04.10.2021

- Abt. II 1 Ri. Produktbereich 16 -

Der Magistrat

Boucsein
Bürgermeister